

Motion SP Spiez



Die Schlossbergschule darf nicht geschlossen werden

Im Zusammenhang mit der angekündigten Schliessung der Schlossbergschule Spiez vom 20.6.2011 soll der Gemeinderat Spiez eine klare Positionierung gegen die Schliessung der Schule und für den Bildungsstandort Spiez einnehmen.



Der Gemeinderat wird beauftragt

1. Die Verhandlungen mit dem Kanton zu intensivieren mit dem Ziel, mit dem Auslaufen des Mietvertrags auf den 31.12.2014 einen neuen Mietvertrag mit dem Kanton zu erwirken, auf Basis von marktüblichen Bedingungen.
2. Falls dies bis im November 2011 nicht gelingen sollte, sind andere Bildungsangebote zu suchen oder andere Nutzungen der Liegenschaft zu prüfen.

Begründung

Bildung ist das höchste Gut in der Schweiz und Investitionen in Bildung sind wichtig. Sparmassnahmen bei der Bildung sind deshalb inakzeptabel. Die Schlossbergschule ist eine kantonale Berufsfachschule mit den Schwerpunkten Lehrwerkstätte für Bekleidungsgestalterinnen und den Brückenangeboten berufsvorbereitendes Schuljahr und Vorlehre. Die Schlossbergschule hat ein eigenständiges Profil und stellt ein wichtiges Bildungsangebot im Berner Oberland dar. Die Qualität der Schlossbergschule ist erwiesenermassen hoch.

Von einer Schliessung wären rund 320 Lernende, 60 Lehrpersonen und 4 Verwaltungsangestellte betroffen. Sowohl für die Gemeinde Spiez als auch fürs Berner Oberland würde die Schliessung der Schlossbergschule einen herben Verlust bedeuten.

Es wird Dringlichkeit verlangt.

Begründung

Die Verhandlungen mit dem Kanton müssen vor der Budgetdebatte des Grossen Rates, die in der November Session 2011 stattfinden wird, abgeschlossen sein.

Spiez, 20.6.2011

Die Motionärin
Ursula Zybach

Mitunterzeichnende